

NORDISCH NOBEL gewinnt

ZWP DESIGNPREIS 2025

Das Geheimnis ist gelüftet: Die diesjährige Gewinnerpraxis des ZWP Designpreis heißt 32 reasons ZAHNTEAM und befindet sich in Hamburg-Poppenbüttel. Wir gratulieren den Praxisinhabern Dr. Heike Kreymborg und Kristian Grimm, zusammen mit dem Architekturbüro Kamleitner Studio, zum Titel „Deutschlands schönste Zahnarztpraxis 2025“!
Überzeugt hat die Jury neben dem Mut zu einem eigenen Design abseits klassischer Medizinräumlichkeiten die kompromisslose Umsetzung eines reduzierten, loungig-behaglichen Stils, der Ästhetik und Funktionalität gleichermaßen integriert. Die Praxis wurde Zimmer für Zimmer und mit nur einer kurzen Schließzeit aus dem Bestand heraus transformiert und so modernisiert, dass sich die Menschen, die sich in den Räumen aufhalten, wie in einem Hotel willkommen und wohlfühlen sollen. Vormals beengte Laufwege der Bestandspraxis wurden bei der Neugestaltung durch eine innovative Anordnung von Warten, Empfang und Backoffice aufgelöst. Ein cleveres Raum-im-Raum-System, angelegt durch zwei offen gestaltete Alkoven und verbunden durch Deckenlamellen mit integrierter Beleuchtung, verkörpert das Zentrum der Praxis und schafft Fokus, Wärme und Eleganz. Der Einsatz von edlen Holzoberflächen, von Samt im Alkovenbereich und Kautschuk als „urbaner“ Bodenbelag untermauert die exklusive Praxisphilosophie – einen Ort zu schaffen, der Patienten wie Gäste empfängt.
Insgesamt 47 Zahnarztpraxen deutschlandweit hatten bei der diesjährigen Ausschreibung ihre individuellen Designstorys präsentiert. Mehr Infos zum Preis, zu den Bewerbern und viele neue Designimpulse bietet das *ZWP spezial 9/2025* im Print- wie E-Paper-Format.

ZWP spezial 9/25
E-Paper lesen

Gewinnerpraxis 2025

Nach dem Preis ist vor dem Preis: ZWP Designpreis 2026

Die nächste Wettbewerbsrunde beginnt ab sofort: Machen Sie mit beim ZWP Designpreis 2026 und bewerben Sie sich bis zum 1. Juli 2026. Alle Infos dazu gibt es auf: www.designpreis.org.

Von PRÄVENTION bis PRAXIS-MANAGEMENT

Die neue Ausgabe des *Prophylaxe Journal* ist da

FACHJOURNAL



E-Paper lesen

Die neue Ausgabe des *Prophylaxe Journal (PJ)* ist erschienen, prall gefüllt mit praxisnahen News und Fachbeiträgen.
Thematisch reicht die Ausgabe von der Weiterentwicklung der Pulver-Wasser-Strahltechnologie (Dr. Nadine Strafela-Bastendorf, Dr. Klaus-Dieter Bastendorf) bis zur Analyse der Kaufentscheidungen bei Dentalprodukten (Lisa Konzack, Prof. Dr. Peter Hahner). Im Fokus steht zudem eine ganzheitliche Prophylaxe, die Körper, Geist und Alltag einbezieht. Melanie Rudolph, Preisträgerin des Dentalhygiene Award, stellt ihr Schulungskonzept zur Mundhygiene in der Pflege vor. Weitere Highlights sind ein Interview zum neuen BVZP-Beratungsservice für ZFA, Tipps zu Preisgesprächen im Praxismanagement sowie ein Nachbericht zum 15. MUNDHYGIENETAG in Hamburg.
Abgerundet wird die Ausgabe durch aktuelle Produktneuheiten und Markttrends.

Impressum

Verlag
OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Deutschland
Tel.: +49 341 48474-0
kontakt@oemus-media.de
www.oemus.com

Herausgeber
Torsten R. Oemus

Vorstand
Ingolf Döbbecke
Dipl.-Betriebsw. Lutz V. Hiller
Torsten R. Oemus

Chefredaktion
Katja Kupfer · kupfer@oemus-media.de

Redaktion
Nicole Männel · n.maennel@oemus-media.de

Vertriebsleiter
Stefan Reichardt · reichardt@oemus-media.de

Anzeigenverkauf/Projektmanagement
Simon Guse · s.guse@oemus-media.de

Produktionsleitung
Gernot Meyer · meyer@oemus-media.de

Anzeigendisposition
Lysann Reichardt · l.reichardt@oemus-media.de

Art Direction
Dipl.-Des. (FH) Alexander Jahn
a.jahn@oemus-media.de

Konzept/Layout/Satz
Pia Krah · p.krah@oemus-media.de

Lektorat
Ann-Katrin Paulick · a.paulick@oemus-media.de

Erscheinungsweise Zahnärztliche Assistenz
erscheint 2025 mit 2 Ausgaben

Druckerei
Dierichs Druck+Media GmbH
Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel

Die aktuelle Ausgabe als E-Paper

Verlags- und Urheberrecht
Zahnärztliche Assistenz ist ein eigenständiges redaktionelles Publikationsorgan der OEMUS MEDIA AG. Die Zeitschrift und die enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt besonders für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Bei Einsendungen an die Redaktion wird das Einverständnis zur vollen oder auszugsweisen Veröffentlichung vorausgesetzt, sofern nichts anderes vermerkt ist. Mit Einsendung des Manuskriptes geht das Recht zur Veröffentlichung als auch die Rechte zur Übersetzung, zur Vergabe von Nachdruckrechten in deutscher oder fremder Sprache, zur elektronischen Speicherung in Datenbanken zur Herstellung von Sonderdrucken und Fotokopien an den Verlag über. Für unverlangt eingesandte Bücher und Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden. Mit anderen als den redaktionseigenen Signa oder mit Verfassernamen gekennzeichnete Beiträge geben die Auffassung der Verfasser wieder, welche der Meinung der Redaktion nicht zu entsprechen braucht. Der Autor des Beitrages trägt die Verantwortung. Gekennzeichnete Sonderteile und Anzeigen befinden sich außerhalb der Verantwortung der Redaktion. Für Verbands-, Unternehmens- und Marktinformationen kann keine Gewähr übernommen werden. Eine Haftung für Folgen aus unrichtigen oder fehlerhaften Darstellungen wird in jedem Falle ausgeschlossen. Gerichtsstand ist Leipzig.

Editorische Notiz

Wir meinen ALLE

Wir lieben unser Lesepublikum und das, was wir tun – daher verzichtet die *Zahnärztliche Assistenz* auf gendergerechte Sprache. Denn Fakt ist: Girls dominieren das Berufsfeld! In unseren Artikeln schließen wir euch alle ein, ob Zahnmedizinische Fachangestellte oder Zahnmedizinischer Fachangestellter, Praxismanagerin oder Praxismanager, Dentalhygienikerin oder Dentalhygieniker. Nur zugunsten des Leseflusses und der Verständlichkeit verzichten wir auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen weiblich, männlich und divers – denn was wirklich zählt, sind die Menschen!

Euer Redaktionsteam



BLEACHING-BOTSCHAFTEN

von Experten für die Praxis

REDAKTION MEETS WISSENSCHAFT

„Redaktion meets Wissenschaft“ ist ein neues Expertenformat. Es intensiviert den Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis. So gelingt es, den Fachkreisen aktuelle Forschungsergebnisse und klinische Erkenntnisse zugänglich zu machen und praxisrelevante Empfehlungen anzuleiten. Auf Einladung von Philips befassten sich namhafte Wissenschaftler aus verschiedenen europäischen Ländern mit dem Thema Zahnaufhellung. Auf Basis aktueller wissenschaftlicher Studien und klinischen Erfahrungen formulierten die Wissenschaftler sechs Botschaften. In der *Zahnärztliche Assistenz 1/25* stellten wir die erste Botschaft vor, in dieser Ausgabe wird die zweite Botschaft präsentiert, denen weitere Botschaften in kommenden Ausgaben folgen. Außerdem können Interessierte auf www.zwp-online.info die neuesten Beiträge und Informationen zu den sechs Bleaching-Botschaften finden.
Aus Deutschland nahmen Julia Haas, DH, M.A., Dr. Stefanie Jacob, M.Sc und Prof. Dr. Michael J. Noack an der Wissenschaftsveranstaltung teil.

BOTSCHAFT #2

Geringe Wasserstoffperoxidkonzentrationen gewährleisten Sicherheit

Die Begrenzung der Peroxidkonzentration auf maximal sechs Prozent gewährleistet eine sichere und wirksame Zahnaufhellung, indem Nebenwirkungen wie Überempfindlichkeit und Schäden an Zahnhartsubstanz und Weichgewebe inklusive der Pulpa minimiert werden.



„Unter Zahnärzten herrscht immer noch Unsicherheit über die Rolle des Lichts bei der Verstärkung oder Beschleunigung des Bleichvorgangs. Hinsichtlich der Wasserstoffperoxidkonzentration scheint der Trend in Europa zur Verwendung von Zahnaufhellungsprodukten mit geringerer Wasserstoffperoxidkonzentration zu gehen. Trends wie diese sind gute Gründe dafür, dass sich Wissenschaftler treffen, um Zahnärztinnen, Zahnärzten sowie deren Fachpersonal ein Update in Sachen Zahnaufhellung zu geben.“

– **Dr. Stefanie Jacob**

„Als Wissenschaftler beobachte ich seit vielen Jahren die Studien zur Effektivität von Zahnaufhellungsprodukten. Die neuen Ergebnisse von Gottenbos et al. machen deutlich, dass es Farbmoleküle gibt, die sich mit H_2O_2 aufhellen lassen, andere jedoch nur mit oder nach Aktivierung mit Licht. Es zeigte sich dabei, dass Verfahren, die diese beiden Methoden verbinden, die beste Chance haben, Verfärbungen souverän zu beseitigen. Letztendlich gibt die neue EU-Regelung zu sechs Prozent Wasserstoffperoxid dem Patientenschutz den Vorrang. Da es die Produktkonzepte mit der Kombination aus sechs Prozent und Lichtaktivierung gibt, ist der Patient der Gewinner.“



- **Prof. Dr. Michael Noack**

„Insgesamt glaube ich, dass sich die Einstellung der Menschen zur eigenen Gesundheit in den letzten Jahren stark verändert hat. Für viele Menschen hat eine bessere Gesundheit auch etwas mit einem besseren Aussehen zu tun. In unserem Fall vielleicht mit weißeren Zähnen. Aber die Menschen, die weißere Zähne wollen, bevorzugen es auf ‚gesunde‘ Weise und lieber mit weniger hoch konzentrierten Produkten – wenn man ihnen dies ermöglicht.“



- **DH Julia Haas**

ANZEIGE



Fortbildung mit ALPRO

Fortbildung in Ihrer Praxis
Wir erläutern Ihnen alles rund um die aktuellen Richtlinien und Vorgaben der Behörden sowie Praxisbegehungen, machen einen Praxischeck und gemeinsam einen individuellen Hygieneplan.
Sie erhalten alle relevanten Unterlagen wie beispielsweise Sicherheitsdatenblätter oder standardisierte Arbeitsanweisungen. Zudem stellen wir dem Praxisteam ein Zertifikat nach den Vorgaben der Leitlinie der BZÄK (4 Pkt.) aus.
Das alles kostet Sie nur eine
Materialbestellung von 500 €*

ALPRO, Ihr Hygiene-Spezialist für die Zahnarztpraxis

- **Händereinigung, -desinfektion und -pflege**
- **Mundspülungen**
- **Reinigung**
- **Oberflächenreinigung und -desinfektion**
- **Manuelle Instrumentenreinigung und -desinfektion**
- **Maschinelle Aufbereitung**
- **Reinigung und Desinfektion von Absaugsystemen**
- **Betriebswasserentkeimung**

* Die genannten Preise sind Nettopreise und verstehen sich pro Fortbildung und zzgl. MwSt.

ALPRO®
ALPRO MEDICAL GMBH